

# Ergebnis 1. Halbjahr 2013

Analystenpräsentation  
15.08.2013

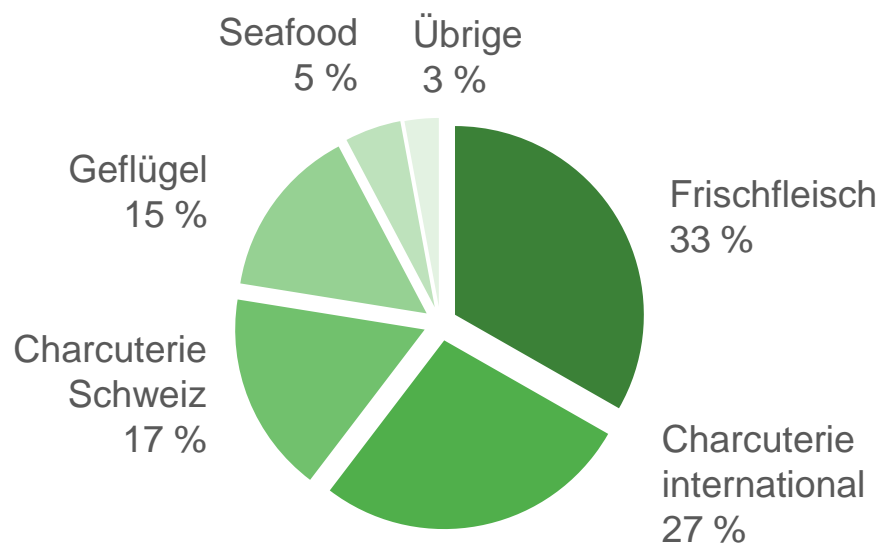


# Überblick Bell-Gruppe



	HJ2013	HJ2012	
Warenumsatz (Mio. CHF)	1'270	1'234	+2,9 %
Absatzvolumen (t)	107'574	109'557	-1,8 %
EBIT (Mio. CHF)	36,2	36,2	-0,1 %
Halbjahresgewinn (Mio. CHF)	24,5	25,1	-2,2 %
Mitarbeiter (FTE)	6'193	6'259	-1,1 %
Anzahl Produktionsbetriebe	27	27	

Umsatzverteilung  
in Prozent nach  
Produktgruppen

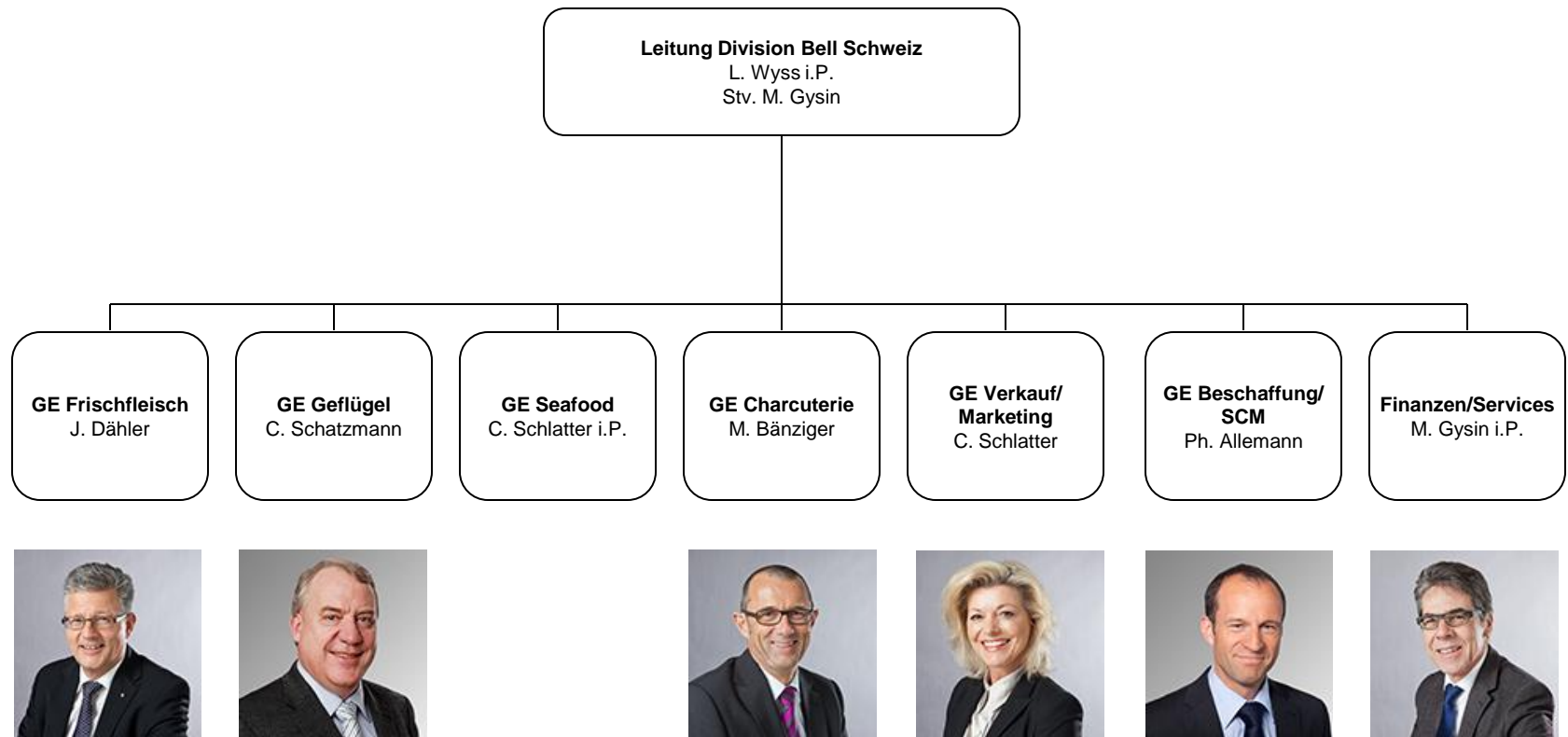


	HJ2013	HJ2012	
Warenumsatz (Mio. CHF)	893	863	+3,5 %
Absatzvolumen (t)	60'842	60'882	-0,1 %
Mitarbeiter (FTE)	3'318	3'247	+2,2 %
Anzahl Produktionsbetriebe	10	10	

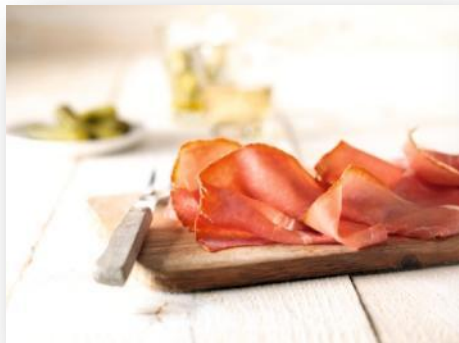


## Key Facts 1. Halbjahr 2013

- > Bell Schweiz hat wiederum ein solides Ergebnis erzielt.
- > Lange Zeit stabile Rohmaterialpreise haben im 1. Halbjahr massiv zugenommen – teilweise bis zu 30 Prozent.
- > Gesamter Fleischkonsum ist stabil geblieben
  - Inlandproduktion Fleisch von Schlachttieren ist vor allem wegen Schweinefleisch deutlich gesunken
  - Importe haben stark zugenommen; vor allem Rinds-Verarbeitungsfleisch und Schweine-Teilstücke
  - Von den hohen Schweinefleischpreisen hat vor allem Geflügel profitiert
- > Wetterbedingt schwache Grillsaison im 1. Halbjahr 2013 – vor allem bei der Charcuterie; Juli und August bisher sehr gut.
- > Neuorganisation Bell Schweiz: Funktionen Beschaffung/SCM und Verkauf/Marketing aus den ehemaligen Geschäftsbereichen herausgelöst und neu aufgestellt.



	HJ2013	HJ2012	
Warenumsatz (Mio. CHF)	<b>234</b>	237	-1,0 %
Absatzvolumen (t)	<b>30'596</b>	32'957	-7,2 %
Mitarbeiter (FTE)	<b>1'215</b>	1'326	-8,4 %
Anzahl Produktionsbetriebe	<b>9</b>	9	



## Key Facts 1. Halbjahr 2013

- > Zufriedenstellende Entwicklung beim Rohschinken trotz witterungsbedingt schwacher Spargelsaison.
- > Brüh- und Rohwurst sowie Convenience aufgrund eigener Sortimentsbereinigungen und Witterungsverhältnissen unter Vorjahr.
- > Zusammenführung der Aktivitäten in Deutschland unter dem Dach der Bell Deutschland GmbH & Co. KG fortgesetzt
  - Schliessung des Verwaltungsstandortes Bochum per 31.03.2013 vollzogen
  - Spezialisierung der Betriebe im Bereich Rohwurst, Brühwurst und Kochpökelwaren weitgehend umgesetzt
  - Nächster Investitionsschwerpunkt Verbesserung Abläufe und Produktsicherheit im Conveniencebetrieb in Bad Wünnenberg
  - Realisierung Vertriebssynergien durch Bündelung des Aussendienstes, Sortimentsoptimierungen und Fokussierung auf die starken Kernmarken

	HJ2013	HJ2012	
Warenumsatz (Mio. CHF)	<b>92</b>	87	+5,6 %
Absatzvolumen (t)	<b>9'982</b>	9'746	+2,4 %
Mitarbeiter (FTE)	<b>1'241</b>	1'209	+2,7 %
Anzahl Produktionsbetriebe	<b>2</b>	2	
Anzahl Verkaufsstellen	<b>101</b>	100	+1,0 %

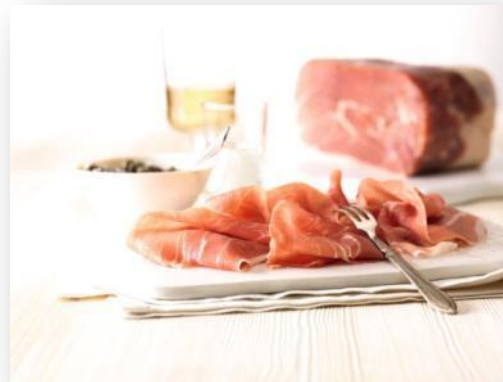




## Key Facts 1. Halbjahr 2013

- > Margendruck aufgrund hoher Rohmaterialpreise und Wettbewerbsintensität bleibt bestehen.
- > Geschäft in Polen zufriedenstellend; hohe Auslastung des eigenen Produktionsbetriebes und steigende Produktivität.
- > Anhaltend schwache Konjunktur in Ungarn; dank den eingeleiteten Massnahmen Verbesserungen im Geschäftsgang sichtbar; Weiterentwicklung der Sortimentsleistung, unter anderem durch neue Produkte.
- > Bell Benelux entwickelt sich zunehmend positiv. In Umsetzung ist die neue Verkaufsstrategie, die auf Produkte aus Gruppenbetrieben und strategischen Partnerschaften fokussiert.
- > Filialgeschäft in Tschechien, Slowakei und Rumänien weiter erfolgreich; derzeit 101 Verkaufsstellen.

	HJ2013	HJ2012	
Warenumsatz (Mio. CHF)	<b>50</b>	47	+7,7 %
Absatzvolumen (t)	<b>6'152</b>	5'975	+3,0 %
Mitarbeiter (FTE)	<b>418</b>	410	+2,0 %
Anzahl Produktionsbetriebe	<b>6</b>	6	





## Key Facts 1. Halbjahr 2013

- > Erfreuliches Volumenwachstum sowohl bei den Produkten für die Selbstbedienung als auch für die Bedientheken.
- > Weitergabe Preiserhöhungen beim Rohmaterialpreis bleibt eine zentrale Herausforderung.
- > Stärkung der Führungs- und Verkaufsmannschaft.
- > Erfolgreicher Launch der Marke «Môssieur Polette»
  - Marke wurde gut im Markt aufgenommen
  - Zahlreiche Neulistungen erreicht
  - Unterstützung durch verschiedene Werbe- und Verkaufsförderungsmassnahmen



- > Zusammenarbeit Bell-Hilcona nimmt zunehmend Fahrt auf – national wie international.
- > Gastro Star bestätigt sich als gute und sinnvolle Ergänzung der bisherigen Geschäftsaktivitäten.



# Strategische Beteiligung Hilcona



Charcuterie  
CHF 1'150 Mio. p.a.



Fleisch/Seafood  
CHF 1'300 Mio. p.a.



Pasta  
CHF 110 Mio. p.a.

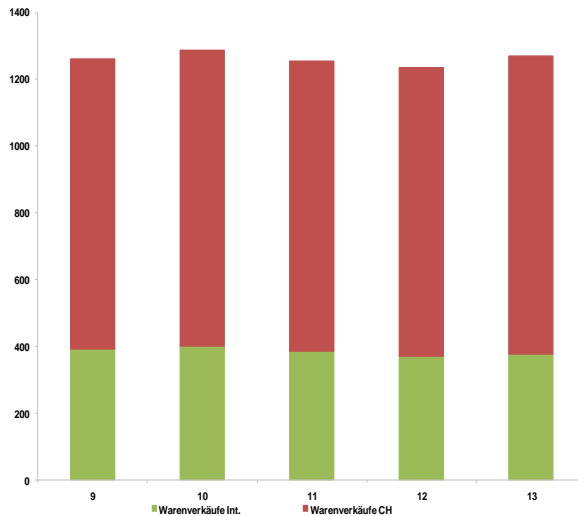
Früchte/Pizza/Sandwiches  
CHF 180 Mio. p.a.



Salate  
CHF 110 Mio. p.a.

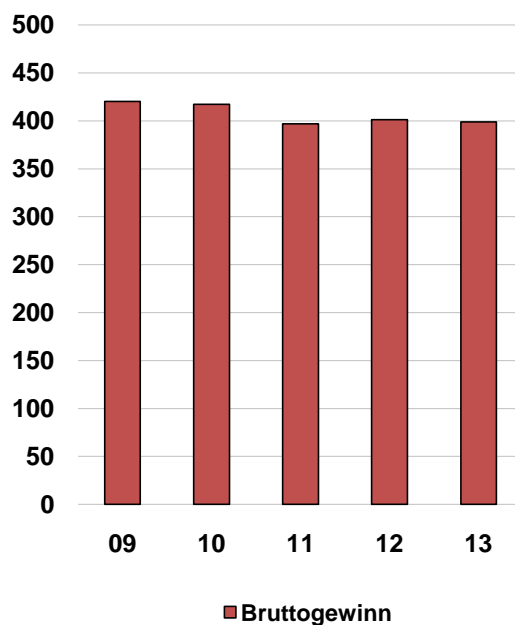
**Die Bell-Gruppe  
als umfassender  
Anbieter  
genussvoller  
Lebensmittel**

Mio. CHF



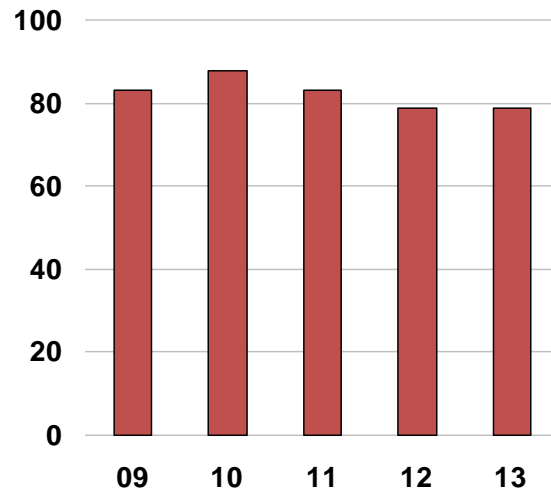
in Mio. CHF	HJ2013	HJ2012	+ / -
<b>Schweiz</b>			
Warenverkäufe	863	870	
> Preiseinfluss	31	-28	
> Mengeneinfluss	-1	21	
Warenverkäufe	893	863	3,5 %
<b>International</b>			
Warenverkäufe	371	385	
> Währungseinfluss	6	-20	
> Akquisitionseinfluss	-	9	
> Organisches Wachstum *	-	-4	
Warenverkäufe	377	371	1,7 %
* Mengeneinfluss -4,0 %; Preiseinfluss +4,0 %			

Mio. CHF



in Mio. CHF	HJ2013	HJ2012	+ / -
Warenverkäufe	1'270,3	1'234,0	2,9 %
Nettoerlös	1'253,7	1'218,4	2,9 %
<b>Bruttogewinn</b>	<b>399,1</b>	<b>401,2</b>	<b>-0,5 %</b>
<i>Marge</i>	<i>31,8 %</i>	<i>32,9 %</i>	

Mio. CHF



■ EBITDA

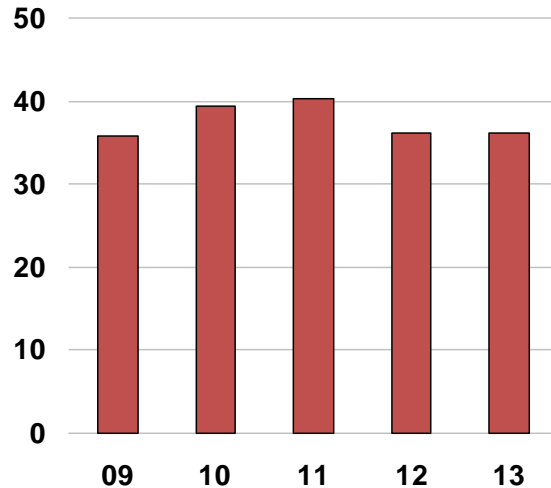
in Mio. CHF	HJ2013	HJ2012	+ / -
<b>Personalaufwand</b>	<b>200,6</b>	198,5	1,0 %
<i>in % vom Nettoerlös</i>	16,0 %	16,3 %	
<b>Übriger Betriebsaufwand*</b>	<b>119,6</b>	123,8	-3,4 %
<b>EBITDA</b>	<b>78,9</b>	78,9	0,0 %
<i>in % vom Nettoerlös</i>	6,3 %	6,5 %	

\*in 2012 Schliessungskosten Verwaltung ZIMBO Bochum CHF 6 Mio. enthalten

# Bell-Gruppe: Erfolgsrechnung



Mio. CHF



■ EBIT

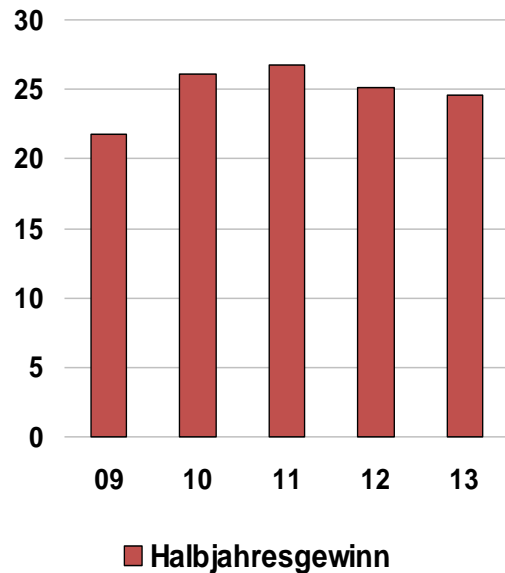
in Mio. CHF	HJ2013	HJ2012	+ / -
EBITDA	78,9	78,9	0,0 %
Abschreibungen	42,7	42,7	0,0 %
Sachanlagen	35,6	35,9	-0,7 %
Immaterielle Anlagen	2,4	2,3	5,4 %
Goodwill	4,6	4,5	2,7 %
<b>EBIT</b>	<b>36,2</b>	<b>36,2</b>	<b>-0,1 %</b>
<i>in % vom Nettoerlös</i>	2,9 %	3,0 %	

# Bell-Gruppe: Erfolgsrechnung

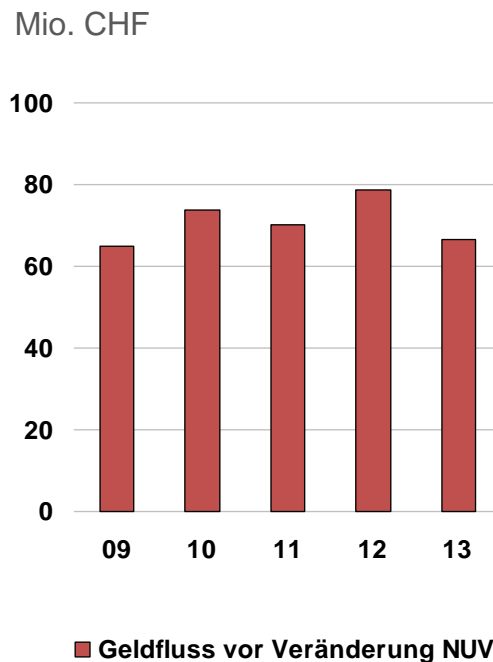


in Mio. CHF	HJ2013	HJ2012
Zinsen und ähnliche Erträge	0,9	0,7
Anteiliger Ertrag Beteiligungen	2,6	3,4
Saldo Währungstransaktionen	0,6	3,0
Zinsen und ähnlicher Aufwand	-4,5	-4,3
Sonstiger Finanzaufwand	0,0	-0,1
<b>Saldo Finanzrechnung</b>	<b>-0,4</b>	<b>2,7</b>

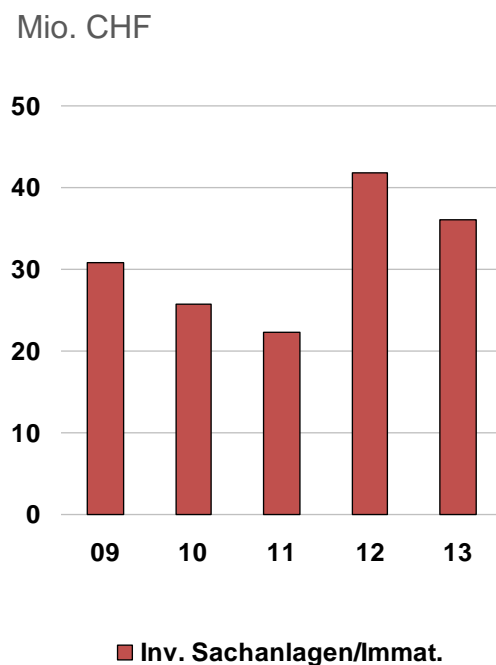
Mio. CHF



in Mio. CHF	HJ2013	HJ2012	+ / -
Saldo Finanzrechnung	-0,4	2,7	
Ordentlicher Unternehmensgewinn	35,8	38,9	-8,0 %
Steuern	11,2	13,7	-18,3 %
Halbjahresgewinn	24,5	25,1	-2,2 %

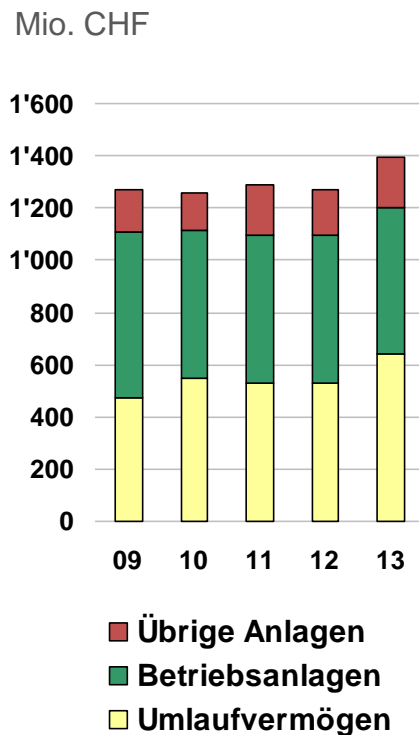


in Mio. CHF	HJ2013	HJ2012
<b>Geldfluss vor Veränderung NUV</b>	<b>66,6</b>	<b>78,6</b>
Veränderung Vorräte	-22,8	-14,2
+/- Forderungen und Abgrenzungen	26,9	25,1
+/- Verbindlichkeiten und Abgrenzungen	-19,4	-16,8
<b>Geldfluss aus Unternehmenstätigkeit</b>	<b>51,3</b>	<b>72,7</b>



in Mio. CHF	HJ2013	HJ2012
Nettoinvestitionen		
- Sachanlagen/Immaterielle Anlagen	<b>-36,0</b>	-41,8
- Finanzanlagen, Beteiligungen, Wertschriften	<b>-4,4</b>	-10,3
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	<b>-40,4</b>	-52,1
Anlehensobligationen	<b>350,0</b>	-
Rückführung Kredite und Darlehen	<b>-260,1</b>	-
Übrige Finanzverbindlichkeiten/ Eigene Aktien	<b>2,4</b>	29,0
Dividende	<b>-23,9</b>	-24,3
<b>Geldfluss netto</b>	<b>79,3</b>	25,3

# Bell-Gruppe: Konsolidierte Bilanz

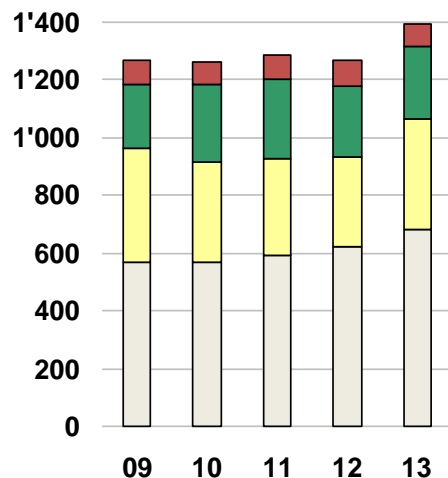


in Mio. CHF	30.06.13	Anteil	31.12.12
Flüssige Mittel/Wertschriften	125,1	9 %	41,1
Forderungen/Abgrenzungen	304,2	22 %	328,6
Vorräte	210,1	15 %	185,2
Finanzanlagen	148,0	11 %	147,3
Immaterielle Anlagen	59,0	4 %	64,2
Sachanlagen	550,1	39 %	548,7
<b>Aktiven</b>	<b>1'396,5</b>	<b>100 %</b>	<b>1'315,2</b>

# Bell-Gruppe: Konsolidierte Bilanz



Mio. CHF



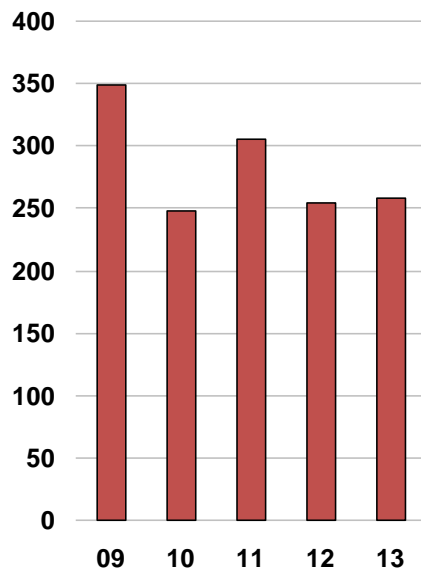
- Rückstellungen
- Übrige Verbindlichkeiten
- Finanzverbindlichkeiten
- Eigenkapital

in Mio. CHF	30.06.13	Anteil	31.12.12
Finanzverbindlichkeiten	383,2	27 %	289,7
Übrige Verbindlichkeiten	249,1	18 %	266,6
Rückstellungen	82,6	6 %	83,4
<b>Fremdkapital</b>	<b>714,9</b>	<b>51 %</b>	<b>639,7</b>
<b>Eigenkapital</b>	<b>681,6</b>	<b>49 %</b>	<b>675,5</b>

# Bell-Gruppe: Verschuldungsfaktor

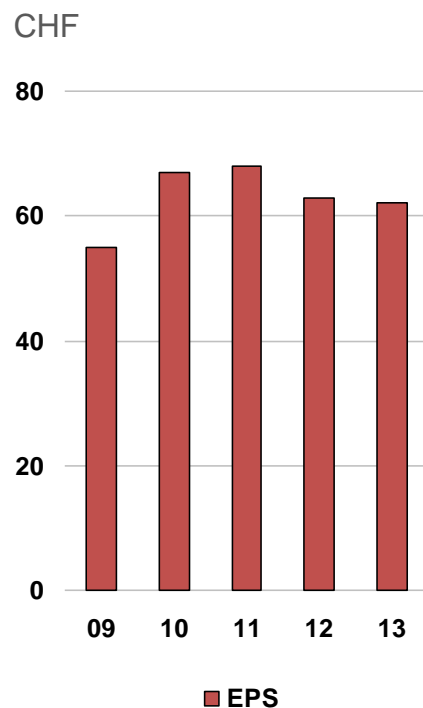


Mio. CHF



■ Nettoverschuldung per 30.06

in Mio. CHF	30.06.13	30.06.12
Finanzverbindlichkeiten	383,2	308,7
- Flüssige Mittel	117,2	47,8
- Wertschriften	7,8	6,0
<b>Nettoverschuldung</b>	<b>258,2</b>	<b>254,9</b>
<b>EBITDA</b>	<b>78,9</b>	<b>78,9</b>
Verschuldungsfaktor (hochgerechnet)	1,42	1,40



in CHF pro Aktie	HJ2013	2012
Kurs am 30.06.	2'118	1'855
EBITDA	198	198
EBIT	91	91
Halbjahresgewinn (EPS)	62	63
Eigenkapital	1'710	1'566